

CHE

Centrum für
Hochschulentwicklung

Führung als Chance

**Systematischer Erfahrungsaustausch
und Kompetenzerweiterung**

Ein Jahresprogramm für Prorektor(inn)en und
akademische Vizepräsident(inn)en

HRK Hochschulrektorenkonferenz

Die Stimme der Hochschulen

Mitglieder von Hochschulleitungen haben wenig Zeit und Gelegenheit, ihre Rolle zu reflektieren und sich in Führungsfragen Rat zu holen. Das Programm von HRK und CHE richtet sich an Mitglieder von Hochschulleitungen, die Führung als Chance betrachten, sowohl für ihre persönliche Entwicklung als auch für das Wohl ihrer Hochschule und damit letztlich für die Qualität in Forschung und Lehre. Es bietet Personen in Leitungsfunktionen die Möglichkeit, über mehrere Monate im Austausch mit anderen Teilnehmer(inne)n und mit Unterstützung (hochschul-) erfahrener Dozent(inn)en und Trainer(inne)n die eigenen Leitungskompetenzen systematisch weiter zu entwickeln. Das Programm richtet sich an Personen, die am Beginn ihrer Führungskarriere stehen und erstmals in die Rolle der Verantwortung und Gestaltung komplexer Vorhaben auf Ebene der Gesamtorganisation kommen, also an Prorektor(inn)en und Vizepräsident(inn)en. Voraussetzung für die Teilnahme ist das schriftliche Einbringen eines Fallbeispiels vor Beginn des Programms.

Drei Module an je drei Tagen

- 1. Modul** »Führen von komplexen Wissensorganisationen – die eigene Rolle im Präsidium/Rektorat verstehen und entwickeln«
 - 2. Modul** »Führen im Kontext hochschulinterner Konstellationen – interne Kommunikation und Personalführung «
 - 3. Modul** »Führen im Kontext externer Anforderungen – Politik, Medien und Wirtschaft«
- Das Online-Anmeldeformular finden Sie hier: www.che.de/FuehrungalsChance

Drei Grundideen

- Im Mittelpunkt der Workshops stehen Erfahrungsaustausch und Arbeit an praktisch relevanten Fällen. Die Teilnehmer(innen) arbeiten auf der Basis theoretisch-methodischer »Einstiege« gemeinsam als Gruppe an auch von ihnen eingebrachten Fallbeispielen und spielen Führungssituationen in praktischen Trainings durch. Die positiven Erfahrungen aus den bisherigen Jahrgängen »Führung als Chance« zeigen, dass die kontinuierliche Arbeit in einer festen Gruppe Vertrauen und ein offenes Klima schafft.
- Durch die Arbeit an eigenen Fällen entsteht ein direkter Bezug zu den eigenen Aufgaben an der Hochschule. Erkenntnisse aus den Workshops werden für Führungssituationen an den Hochschulen mit Hilfe von »action plans« genutzt. Die Erfahrungen daraus werden wieder in die Workshops zurückgespielt. Bedarfe werden bei den Teilnehmer(inne)n nach Anmeldung abgefragt und in den Workshops berücksichtigt.
- Die Workshops gehen nicht über abstrakte Diskussionen an Fragen zur Führung in Hochschulen heran, sondern über konkrete Führungssituationen aus dem Alltag in der Hochschulleitung. Der Blick aus verschiedenen Perspektiven auf Führungskonstellationen wird geschärft: Es geht um vorhandene Strukturen, um persönliche Beziehungen, um Mikropolitik, aber auch um Organisationskultur und Außenbeziehungen. Diese Mehrdimensionalität ermöglicht ein umfassendes Führungsverständnis und -training.

Trainer(innen)

- **Prof. Dr. Wilfried Müller**, Alt-Rektor der Universität Bremen und Träger der Auszeichnung »Hochschulmanager des Jahres 2012«
- **Prof. Dr. Frank Ziegele**, Geschäftsführer des CHE Gemeinnütziges Centrum für Hochschulentwicklung und Leiter des MBA-Studiengangs »Hochschul- und Wissenschaftsmanagement « an der Hochschule Osnabrück
- **Dr. Jutta Fedrowitz**, Projektleiterin im CHE Gemeinnütziges Centrum für Hochschulentwicklung und Trainerin in der betrieblichen Weiterbildung
- **Hubert Sonntag**, Diplom-Psychologe, Kaufmann, Geschäftsführer in der Hattinger Büro GmbH, u.a. Experte für Führungskräfteworkshops, Einzelcoaching, Kollegiale Beratung für Führungskräfte, Konfliktberatung
- **Dr. Katrin Prüfig**, Journalistin, Reporterin im In- und Ausland und Moderatorin, seit 2002 Kommunikations- und Medientrainerin, seit 2015 „Certified Media Trainer (SHB) *(angefragt)*
- **Rainer Mueller-Delin**, Journalist, Filmemacher, Autor und Reporter Seit 2005 gibt er sein Wissen und seine Erfahrungen im Umgang mit der Öffentlichkeit und den Medien als Medientrainer weiter. *(angefragt)*

Das Trainerteam wird das Programm aktiv als Dozenten und Moderatoren begleiten; dadurch werden Erfahrungen in der Leitung, als Trainer in der Führungskräfteentwicklung, im Hochschulmanagement und in der Hochschulforschung sowie Medienefahrung kombiniert.

Kamingespräch

Zu jedem Modul-Thema werden Expert(inn)en aus Hochschulen, Wirtschaft oder Politik zu einem »Kamingespräch« eingeladen. In den ersten drei Jahrgängen von »Führung als Chance« haben wir u.a. Prof. Dr. Horst Hippler (Präsident der Hochschulrektorenkonferenz und ehemaliger Präsident des KIT), Prof. Dr. Sabine Kunst (Ministerin, Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg), Dr. Eduard Sailer (Geschäftsführer, Miele & Cie KG, Gütersloh), Prof. Dr. Petra Wend (Principal und Vice Chancellor der Queen Margaret University, Edinburgh, Trägerin der Auszeichnung »Times Higher Education Leadership and Management Awards 2012, Outstanding Leadership and Management Team category«), Prof. Dr. Antonio Loprieno (Präsident a.D. der Universität Basel; Präsident des österreichischen Wissenschaftsrats), Minister Prof. Dr. Konrad Wolf (Ministerium für Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur des Landes Rheinland-Pfalz) in Bad Driburg begrüßen dürfen.

Schirmherrschaft

Die Schirmherrschaft über das Programm hat **Prof. Dr. Horst Hippler**, Präsident der HRK, übernommen.

Förderung

Die Teilnahme an »Führung als Chance« wird gefördert durch den



Termine

- **17. - 19. Mai 2018** »Führen von komplexen Wissenschaftsorganisationen - die eigene Rolle im Präsidium/Rektorat verstehen und entwickeln«
- **24. - 26. September 2018** »Führen im Kontext hochschulinterner Konstellationen – interne Kommunikation und Personalführung«
- **13. - 16. Februar 2019** »Führen im Kontext externer Anforderungen – Politik, Medien und Wirtschaft«

Bei den Modulen 1 und 2 beginnen wir am 1. Tag um 11 Uhr und enden am 3. Tag um 14 Uhr. Beim 3. Modul findet eine Vorabendreise statt (Beginn am 13.2. um 9 Uhr).

Die Teilnahme umfasst alle drei Termine.

Ort

Das **Hotel und SPA Gräflicher Park** in Bad Driburg bietet einen exklusiven und entspannenden Rahmen für das Programm.

Teilnahme

Für diesen Jahrgang von „Führung als Chance“ fördert der Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft letztmalig die Teilnahmegebühren mit einem Betrag von 650 € pro Platz, so dass eine Teilnahmegebühr von 4.500 € zzgl. Verpflegungspauschale in Höhe von 649 € für neun Seminartage resultiert.

Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 15 Personen begrenzt.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Anmeldung unter: www.che.de/FuehrungalsChance

Ansprechpartnerin und Projektleitung

Dr. Jutta Fedrowitz, CHE Gemeinnütziges Centrum für Hochschulentwicklung, jutta.fedrowitz@che.de, Tel. 05241 9761-22

Teilnehmerstimmen

*(Würden Sie anderen Vizepräsident(inn)en/
Prorektor(inn)en die Teilnahme am
Jahresprogramm „Führung als Chance“ empfehlen
(und wenn ja, warum?)?)*

Auf jeden Fall, denn die Veranstaltung trägt erheblich bei zur Identitätsfindung als Prorektor/ Vizepräsident.

Uneingeschränkt, denn die Teilnahme eröffnet neue Perspektiven, Möglichkeiten der Selbstreflexion und Vernetzung.

Ja, denn entscheidende Aspekte der VP-Tätigkeiten werden reflektiert, wichtige Handlungskompetenzen werden geübt, Erfahrungsaustausch mit Kollegen ist wichtig.

Ja, denn... anwendungsbezogenes Lernen, Diskutieren von Führungsproblemen, Einblicke in die hochschulpolitischen und -theoretischen Konstrukte.

CHE

Centrum für
Hochschulentwicklung

CHE Gemeinnütziges Centrum für
Hochschulentwicklung GmbH
Verler Str. 6
33332 Gütersloh
www.che.de